



Juni 2012

Alsfelder Musikschule (AMS)

Ausgabe II - 12

Auf Seite 2 dieses *OHRRUM* : erste Ansätze zur Betrachtung „**Was aus Alsfelder Musikschülern wird ...**“ – mit der Bitte um Ergänzung, Kommentierung, Berichtigung ... !!

Ein Streichorchester der anderen Art

oder: Das „Ranklotzen“ hat sich gelohnt



**Wer will fleißige freiwillige Helfer sehn,
der muss (zum Beispiel) nach Alsfeld gehn...**

Das alte Spiel-Kinder- und Volkslied scheint, ein wenig angepasst, wie geschaffen als Begleitmelodie zum Alsfelder Freiwilligentag. Am 2. Juni fand er bereits in dritter Auflage statt, und unter den diesmal 11 Projekten war erstmals auch eines der Alsfelder Musikschule. Bei ihrer Renovierungs-Aktion eines Unterrichts- sowie eines Vor- und Warteraumes in der Geschwister-Scholl-Schule, Gebäude Jahnstraße, kamen die Helferinnen und Helfer allerdings durchweg aus musikschuleigenen Reihen.



Zum Gelingen des Ganzen war jede (Arbeits-) Kraft gefragt und unverzichtbar, und es wurde kräftig „rangeklotzt“ (Farbe unter anderem). Mit von der Partie waren Gabriele Kraus, Monika Laube, Araik Rubinyan, Eva Runkel, Ulrike Schimpf, Henrik Schlitt und Walter Windisch-

Fotos: Stephan Hanisch (1, 2, 4), WWL

Laube. Vielen herzlichen Dank an dieser Stelle noch einmal für den großen, engagierten Einsatz in der eigenen Freizeit! Dank auch an Malermeister Torsten Funk, der im Vorfeld einige Tipps gegeben hatte. Die zur Verfügung stehenden gut sieben Stunden reichten gerade eben so, um das Projekt zu einem erfolgreichen Abschluss zu bringen.

Das Herrichten der beiden Räume durch Lehr- und Verwaltungskräfte nebst partner- bzw. freundschaftlichem „Anhang“ sowie einen Schüler und eine Schülerin der Musikschule verstand sich auch als eine Art Gegenleistung dafür, dass die Musikschule die Räumlichkeiten der Geschwister-Scholl-Schule seit vielen Jahren unentgeltlich nutzen darf.

Drei sehr schadhafte Stellen in der bereits vorhandenen Tapete wurden kreativ zu unterschiedlich großen „Bullaugen“ mit quasi Himmelsdurchblick umgestaltet (s. Foto umseitig).



Frei nach August Kopischs berühmter Kölner *Heinzelmännchen*-Ballade wäre zu sagen:

**Wie war's zu Alsfeld doch vordem
Mit Heinzelmännchen so bequem!**

Aber wenn's die doch nicht mehr gibt und Geld (für bestimmte Dinge) auch keins mehr da ist, müssen eben die Freiwilligen 'ran, Freinzelmännchen und -frauen sozusagen.

Was aus Alsfelder Musikschülern wird...

Schon vor längerer Zeit hatten wir uns vorgenommen, einmal alle diejenigen ehemaligen Schülerinnen und Schüler der Alsfelder Musikschule zusammenzustellen (in Buchstabenform), die nach Abschluss ihrer Schul- und Musikschul-Laufbahn einen **Berufsweg** mit **Musik** eingeschlagen haben oder einen **künstlerischen Beruf** ergriffen, der im weiteren Sinne auch mit Musik zu tun hat. Da es hierzu von der Musikschule aus keine (lückenlose) Buchführung gibt, sind wir auf Erinnerungen, Gedankenblitze, Hinweise und dergl. gestellt.

Wenn das Sammeln und Sichten vorläufig abgeschlossen ist, könnte auf den einen oder die andere der ‚Musikschul-Künstler‘ in Form eines kleinen Porträts, Interviews, Statements, Artikels näher eingegangen werden.

Als einen ersten Schritt haben wir uns überlegt, hier einen „Versuchsballon“ zu starten, auf dem wir alphabetisch von A bis M (wie Alsfelder Musikschule) die Namen der uns eingefallenen Personen notieren. Wir legen der alphabetischen Reihenfolge jene Nachnamen zugrunde, unter denen die- oder derjenige in der Schülerliste der Musikschule geführt wurde.

„Hausaufgabe“ also für alle OHRWURM-LeserInnen: Wer kennt wen darüber hinaus? Oder ggf. auch: Welcher Name ist zuviel in der Liste? Bei wem von den aufgeführten gibt es eine Namensänderung?

Ehemalige Schülerinnen und Schüler der Alsfelder Musikschule, die einen musikbezogenen oder allgemein künstlerischen Berufs- bzw. Ausbildungsweg gewählt haben (A-M):

Johanna Berger
Katharina Berger
Sebastian Caspar

Alexander Freidhof
 Tobias Freidhof
 Markus Häfner
 Rudolf Haidu
 Ines Hohl
 Karsten Hohl
 Miriam Jerabeck (-Möller)
 Florian Kreuzer
 Sarah Kühn
 Cornelius Laube
 Franziska Lorenz
 Anna Lotz (Schüßler)
 Johanna Mildner
 Christian Musch

Außerdem gibt es naturgemäß viele MusikschülerInnen, die sich zwar für einen anderen Hauptberuf entschieden, Musik als wesentliche Freizeitbeschäftigung jedoch beibehalten haben; und einige Oberstufen-SchülerInnen oder AbiturientInnen, die im Moment nach einem musikalischen Werdegang streben. (Fortsetzung folgt, u.a. mit N-Z)



Katzen-Bilder: Reinhard Michl

An alle Gospel-Begeisterten



und solche, die es werden wollen !

***Der AMS-Gospel-Chor
steht vor der Tür***

Seine Finanzierung ist (durch eine beträchtliche Spende seitens der Friederichs-Stiftung) gesichert, spätestens nach den Sommerferien kann's losgehen mit dem AMS-Gospelchor. Es sind noch (Sitz- oder ggf. Steh-) Plätze frei. Das Angebot richtet sich besonders auch an **erwachsene Sangesfreudige** mit einer (heimlichen?) Neigung zu Soul und Pop.

Mit **Raili Orrava** aus Lettland steht uns eine erfahrene und erfolgreiche Gospel-Sängerin und Gospelchor-Leiterin zur Verfügung. Im Rahmen der Probenarbeit wie auch darüber hinaus bietet Frau Orrava Stimmbildung und solistischen Gesangsunterricht über die Alsfelder Musikschule an. InteressentInnen sollten sich, wenn nicht schon geschehen, möglichst **bald anmelden!**

Rück- und Vorausschau

Am Samstag, den **19. Mai** hatte die AMS aus Anlass des Rathausjubiläums und als Beitrag zu den Alsfelder Kulturtagen zwei je einstündige, bunte, niveau- und erfolgreiche Auftritte auf der **Marktplatzbühne**. Das detaillierte **Programm** dazu mit allen Namen und Werkangaben ist als pdf-Datei zu finden auf der Website der **Alsfelder Kulturtage**:

<http://www.alsfelder-kulturtage.de/programm/index.html>

Genau vier Wochen später, am Samstag, den **16. Juni** zeigt sich die AMS wieder auf dem **Marktplatz** (umringt vom ‚Bauernmarkt‘), diesmal im Rahmen des **Deutschen Musikschultags**, und zwar von **11 Uhr** bis ca. 13.30 Uhr -- mit einem **Stand** und ein paar Ensemble-Darbietungen („Variation“).

Scherzecke

Hier haben wir eine SCHER-ZECKE. Sie gilt als besonders gefährlich, da sie zum Lachen reizt. Dabei findet sich die Scherzecke selbst gar nicht lustig. Kein Wunder, bei so todernsten Fragen wie der ersten (da hat sie sich an „Wer wird Milizionär“ o.ä. orientiert) ...

1. Welche Popdiva verstarb im Februar 2012?

- ❖ Britney Spears
- ❖ Kidney Bones
- ❖ Whitney Houston



2. Wer komponierte die Filmmusik zu *Die wilden Hühner und die Liebe*?

- ❖ Ulla Hahn
- ❖ Hilde Wühner
- ❖ Annette Focks

Veranstaltungen

Samstag	16.06.12	11.00 Uhr bis ca. 13.30 Uhr	Stand und Darbietungen der AMS (Streichensembles „Variation“, Leitung: Wladimir Pletner) auf dem Alsfelder Marktplatz zum Deutschen Musikschultag
Freitag	22.06.12	17.00 Uhr	Klassenvorspiel Blockflöte / Klavier, Marita Caspar, Aula der Geschwister-Scholl-Schule, Schillerstraße
Samstag	01.09.12	16.00 Uhr	Klassenvorspiel Klavier / Keyboard, W. Windisch-Laube, Aula der Geschwister-Scholl-Schule, Schillerstraße
Samstag	22.09.12	16.00 Uhr	Vorspiel / Darbietung der AMS bei der „Messe“ in Romrod zum „Jahr der Kirchenmusik“

Hinweis auf den nächsten Klavierabend mit Alexander Urvalov:

Samstag, 01.09.12, 20 Uhr - Treysa, Hospitalskapelle (Werke von Rachmaninow und Skrjabin)

Hinweis auf Kirchenkonzerte (ev. Dekanatskantor Simon Wahby):

- Sonntag, 17.06.12, 17 Uhr, Walpurgiskirche Alsfeld - Renaissance- und Barockmusik für Barockcello und Orgel,
- Sonntag, 19.08.12, 17 Uhr, Walpurgiskirche - Choral Service (30' Kirchen-Musik),
- Sonntag, 09.09.12, 17 Uhr, Walpurgiskirche Alsfeld - „Jesu meine Freude“, Kantaten u.a. von G.Ph.Telemann

Hinweis auf das Schulkonzert der Albert-Schweitzer-Schule (unter Beteiligung zahlreicher SchülerInnen der AMS): Mittwoch, 20.06.12, 19.30 Uhr - Aula der ASS, In der Krebsbach

Hinweis auf das nächste Konzert in der Reihe Alsfelder Musik Art:

Samstag, 29.09.12, 20 Uhr, Walpurgiskirche Alsfeld - Alsfelder Konzertchor (Leitung: Thomas Walter) mit dem Requiem von John Rutter (Solistin: Monika Eder)

Impressum

Redaktion:

Walter Windisch-Laube

Gabriele Kraus

Alsfelder Musikschule

Schwabenröder Str. 8

36304 Alsfeld

Tel. 709 690

Fax. 709745

www.alsfelder-musikschule.de

Büro-Öffnungszeiten:

Mo, Di, Mi, Do 9.00 - 12.00 Uhr

Mo, Do 14.00 - 16.00 Uhr

Sommerferien:

30.06. - 11.08.



Redaktionsschluss 11.09.2012